

# Betriebsspezifische Betreuung für ehrenamtlich Tätige und andere Personengruppen in der Wohlfahrtspflege

+ KUR + ERHOLUNG + WASSER + SAUBER +  
ZIVIL + RETTUNG + FLUG + DIENST + MOBIL + NOT  
+ HILFE + BERG + WACHE + KREBS + VORSORGE +  
MIGRATION + HILFE + JUGEND + FREIZEIT + CLUB  
+ SUCHT + PRÄVENTION + BESUCHEN + DIENST +  
SCHWANGER + RAT + ERZIEHUNG + HILFE + HAUS  
+ NOT + RUF + MUTTER + KIND + KUR + KRANK +  
HAUS + SEXUALITÄT + AUFKLÄRUNG + EINKAUFEN  
+ SERVICE + MEDIKAMENTE + PAKET + GEWALT +  
PRÄVENTION + JUGEND + SOZIAL + ARBEIT + FSJ  
+ BABYSITTER + AUSBILDUNG + NOT + SOFORT +  
HILFE + BLUT + SPENDE + KATASTROPHE + HILFE  
+ ALTER + PFLEGE + FINANZEN + RAT + KRANK +  
TRANSPORT + FAMILIE + BILDUNG + KIND + KITA  
+ ERSTE + HILFE + KURSE + PFLEGE + WOHNEN +  
ZIVIL + RETTUNG + FLUG + DIENST + MOBIL + NOT  
+ HILFE + BERG + WACHE + KREBS + VORSORGE +  
MIGRATION + HILFE + JUGEND + FREIZEIT + CLUB  
+ SUCHT + PRÄVENTION + BESUCHEN + DIENST +  
SCHWANGER + RAT + ERZIEHUNG + HILFE + HAUS  
+ NOT + RUF + MUTTER + KIND + KUR + KRANK +  
HAUS + SEXUALITÄT + AUFKLÄRUNG + EINKAUFEN  
+ SERVICE + MEDIKAMENTE + PAKET + GEWALT +  
PRÄVENTION + JUGEND + SOZIAL + ARBEIT + FSJ  
+ BABYSITTER + AUSBILDUNG + NOT + SOFORT +  
HILFE + BLUT + SPENDE + KATASTROPHE + HILFE  
+ ALTER + PFLEGE + FINANZEN + RAT + KRANK +  
TRANSPORT + FAMILIE + BILDUNG + KIND + KITA

**Dipl.-Ing. Rolf von Gimborn**

**Präventionsdienste Bochum  
der Berufsgenossenschaft für  
Gesundheitsdienst und  
Wohlfahrtspflege – BGW –  
Universitätsstr. 78  
44789 Bochum  
rolfvon.gimborn@bgw-online.de**

FÜ

Bild: eigen

# Betriebsspezifische Betreuung für ehrenamtlich Tätige und andere Personengruppen in der Wohlfahrtspflege



## Inhalt:

- Rechtliche Grundlagen
- Pflichten des Trägers
- Betreuung nach der „DGUV Vorschrift 2“
- Betriebsspezifische Betreuung
- Beispielhafte Gefährdungen als Auslösekriterien
- Vorgehen in der Praxis

Bild: eigen

# Rechtlicher Status von ehrenamtlich beschäftigten Personen (Ehrenamtler)

Ehrenamtlich beschäftigte Personen (Ehrenamtler) sind

- Keine Beschäftigten i.S.d. ArbSchG
- „Versicherte“ nach SGB VII i.V.m. DGUV Vorschrift 1

➔ Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung auch bei ehrenamtlichen Tätigkeiten

**Ein Schutzniveau für alle Beschäftigten**

# Pflichten des Arbeitsgebers / Dienstgebers auch bei der Beschäftigung von Ehrenamtlern

- Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung vor Beginn der Tätigkeit (ArbSchG, BioStoffV, BetrSichV...)
- geeignete Arbeitsmittel zur Verfügung stellen
- Gewährleistung der
  - sicherheitstechnischen und
  - betriebsärztlichen Betreuung mit Pflicht-, Angebots- und Wunschvorsorgen
- Geeignete PSA zur Verfügung stellen
- Möglichkeiten
  - Zur Dokumentation von Unfällen
  - Zum Umkleiden
  - Pausen- und Sozialräume
- Absprachen mit anderen Versicherten treffen
- **!! Unterweisung !!**

# Pflichten des Arbeitsgebers / Dienstgebers auch bei der Beschäftigung von Ehrenamtlern

- Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung vor Beginn der Tätigkeit (ArbSchG, BioStoffV, BetrSichV...)
- geeignete Arbeitsmittel zur Verfügung stellen
- Gewährleistung der
  - sicherheitstechnischen und
  - betriebsärztlichen Betreuung mit Pflicht-, Angebots- und Wunschvorsorgen
- Geeignete PSA zur Verfügung stellen
- Möglichkeiten
  - Zur Dokumentation von Unfällen
  - Zum Umkleiden
  - Pausen- und Sozialräume
- Absprachen mit anderen Versicherten treffen
- **!! Unterweisung !!**



# Rechtsvorschriften im Bereich des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

## Staatliches Recht

- ArbSchG,
- ArbMedVV,
- ArbStättV,
- BetrSichV, TRBS...
- BioStoffV, TRBA...
- GefStoffV, TRGS...
- MPBetreibV,
- StVO,
- StVZO
- .....

## BG liches Recht

- DGUV Vorschrift 1
- DGUV Vorschrift 2
- DGUV Vorschrift 3
- DGUV Regeln
- DGUV Informationen
- .....

# Mögliche Personengruppen bei der Beschäftigung von Ehrenamtlern

- **Arbeitsgelegenheiten gem. § 16d SGB II (früher „Ein-Euro-Jobber“)**
- **Bundesfreiwilligendienstler (Buftis)**
- **Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit (ARGE)**
- **Ehrenamtlich und/oder unentgeltlich Tätige**
- **„Freiwillige“**
- **Praktikanten**
- **Heimarbeiter**
- **Freie Mitarbeiter, Dozenten**
- **.....**



Bild: eigen

# Grundbetreuung und betriebsspezifische Betreuung nach der DGUV Vorschrift 2

**Grundbetreuung für den  
„Regelbetrieb“:**

***Festgelegte Einsatzzeiten  
für eine Betreuung der  
Beschäftigten (Std. pro  
Jahr):***

***Gruppe I: 2,5***

***Gruppe II: 1,5***

***Gruppe III: 2,5***



**Betriebsspezifische  
Betreuung:**

**Erforderlicher (zusätzlicher)  
Betreuungsaufwand durch**

- B-Arzt und
- Sifa

**ist aufgrund betrieblicher  
Gegebenheiten individuell  
zu ermitteln  
„Auslösekriterien“**

**Zugehörigkeit von Personengruppen prüfen**

# Grundbetreuung und betriebsspezifische Betreuung nach der DGUV Vorschrift 2

**Grundbetreuung für den  
„Regelbetrieb“:**

***Festgelegte Einsatzzeiten  
für eine Betreuung der  
Beschäftigten (Std. pro  
Jahr):***

***Gruppe I: 2,5***

***Gruppe II: 1,5***

***Gruppe III: 2,5***



**Betriebsspezifische  
Betreuung:**

**Erforderlicher (zusätzlicher)  
Betreuungsaufwand durch**

- B-Arzt und
- Sifa

**ist aufgrund betrieblicher  
Gegebenheiten individuell  
zu ermitteln  
„Auslösekriterien“**

**Zugehörigkeit von Personengruppen prüfen**

# Aufgabenbereiche der Grundbetreuung nach der DGUV Vorschrift 2

1. Unterstützung bei der Gefährdungsbeurteilung
2. Unterstützung bei der Verhältnisprävention
3. Unterstützung bei der Verhaltensprävention
4. Unterstützung bei der Schaffung von Führungsstrukturen
5. Untersuchung nach (Unfall-) Ereignissen
6. Allgemeine Beratung von Arbeitgebern, Führungskräften, betrieblichen Interessenvertreter und Beschäftigten
7. Dokumentation und Meldewesen
8. Mitwirken bei betrieblichen Besprechungen

# „Auslösekriterien“ für die betriebsspezifische Betreuung nach der DGUV Vorschrift 2

**Betriebsspezifische  
Betreuung:**

**Katalog von möglicher  
Tätigkeitsfelder mit  
entsprechenden  
„Auslösekriterien“**

1.4 Erfordernis arbeitsmedizinischer Vorsorge					
Auslösekriterien			Aufwandskriterien		
Auslösekriterien für betriebsspezifische Betreuung	Trifft zu		Beschreibung der Leistungen insgesamt für Auslösekriterien a) bis c)	Personal-aufwand	
	Ja	Nein		BA	Sifa
a) Pflichtuntersuchungen erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkenntnisse beschaffen über die konkreten Arbeitsbedingungen</li> <li>• Individuelles Aufklären der Beschäftigten über die Untersuchungen</li> <li>• Durchführen der Untersuchungen</li> <li>• Beraten der Beschäftigten zum Ergebnis</li> <li>• Bescheinigungen erstellen</li> <li>• Auswerten und Ableiten von Konsequenzen für Schutzmaßnahmen</li> <li>• Umsetzung der Maßnahmen begleiten</li> <li>• Wirkungskontrollen</li> </ul>		
b) Angebotsuntersuchungen erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
c) Wunschuntersuchungen gefordert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<b>Betriebsspezifische Betreuung erforderlich:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>			
Bei mindestens einem zutreffenden „Ja“ ist betriebsspezifische Betreuung erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<b>Personalaufwand in Stunden für das Aufgabenfeld insgesamt (siehe Teilschritt 2.2):</b>	<b>Std.</b>	<b>Std.</b>

# „Auslösekriterien“ für die betriebsspezifische Betreuung nach der DGUV Vorschrift 2

## 1. Besondere Tätigkeiten

1. Infektionen,
2. enge Räume,
3. Brand- oder Explosionsgefahren,
4. Alleinarbeit ....
5. Besondere Gefährdungen durch Umgang mit z.B.
  1. Lärm,
  2. Gefahrstoffen,
  3. biologische Arbeitsstoffe der Risikogruppe 4 (Lassafieber- und Ebulaerreger),
  4. hochgelegene Arbeitsplätze.....
6. Tätigkeiten mit Potentialen für psychische und physische Fehlbeanspruchungen
7. Schichtarbeit mit Nachtarbeitsanteilen



Bild: eigen

# „Auslösekriterien“ für die betriebsspezifische Betreuung nach der DGUV Vorschrift 2

## 1. Besondere Tätigkeiten

1. **Infektionen,**
2. enge Räume,
3. **Brand- oder Explosionsgefahren,**
4. **Alleinarbeit ....**
5. **Besondere Gefährdungen durch Umgang mit z.B.**
  1. **Lärm,**
  2. **Gefahrstoffen,**
  3. **biologische Arbeitsstoffe der Risikogruppe 4 (Lassafieber- und Ebulaerreger),**
  4. **hochgelegene Arbeitsplätze.....**
6. **Tätigkeiten mit Potentialen für psychische und physische Fehlbeanspruchungen**
7. **Schichtarbeit mit Nachtarbeitsanteilen**



Bild: eigen

# „Auslösekriterien“ für die betriebsspezifische Betreuung nach der DGUV Vorschrift 2

1. **Besondere Tätigkeiten**
  7. **Einsatz von *Fremdfirmen***
  8. **Arbeitsmedizinische Vorsorgen (Pflicht- ; Angebots- oder Wunschvorsorgen)**
  9. **Anforderungen an die Qualifikation**
  10. **Besondere Personengruppen (Schwangere)**
  11. **Anforderung im Hinblick auf den Einsatz von beh. Menschen (Inklusion)**
  12. **Sicherheit vor Dritten (Betreuung z.B. in Heimen, Kitas und Schulen sowie Publikumsverkehr)**
  13. **Ältere Beschäftigte**
  14. ***Defizite bei menschen- und gesundheitsgerechter Gestaltung der Arbeit***
  15. ***Unzureichende Gesundheitskompetenz der Beschäftigten***
  16. ***Einführung eines Gesundheitsmanagements***

# „Auslösekriterien“ für die betriebsspezifische Betreuung nach der DGUV Vorschrift 2

## 1. Besondere Tätigkeiten

7. **Einsatz von *Fremdfirmen***

8. **Arbeitsmedizinische Vorsorgen (Pflicht- ; Angebots- oder Wunschvorsorgen)**

9. **Anforderungen an die Qualifikation**

10. **Besondere Personengruppen (Schwangere)**

11. **Anforderung im Hinblick auf den Einsatz von beh. Menschen (Inklusion)**

12. **Sicherheit vor Dritten (Betreuung z.B. in Heimen, Kitas und Schulen sowie Publikumsverkehr)**

13. **Ältere Beschäftigte**

14. ***Defizite bei menschen- und gesundheitsgerechter Gestaltung der Arbeit***

15. ***Unzureichende Gesundheitskompetenz der Beschäftigten***

16. ***Einführung eines Gesundheitsmanagements***

# **„Auslösekriterien“ für die betriebsspezifische Betreuung nach der DGUV Vorschrift 2**

- 2. Beschaffung neuer Maschinen und Geräte oder Umbauten  
oder Einführung neuer Einführung neuer (Gefahr-) Stoffe**
  - 1. Erwartung neuer Risiken/Gefahrquellen**
  - 2. Neue Schutzmaßnahmen notwendig**
  - 3. Neue Qualifikationen notwendig**
  - 4. Veränderte Organisation?**
  - 5. Neue /andere Schnittstellen**
  - 6. Änderung der betrieblichen Abläufe und Prozesse**
  - 7. (erstmalige) Schaffung einer (Arbeitsschutz-)  
Organisation**

# „Auslösekriterien“ für die betriebsspezifische Betreuung nach der DGUV Vorschrift 2

2. **Beschaffung neuer Maschinen und Geräte oder Umbauten oder Einführung neuer (Gefahr-) Stoffe**
  1. **Erwartung neuer Risiken/Gefahrquellen**
  2. **Neue Schutzmaßnahmen notwendig**
  3. **Neue Qualifikationen notwendig**
  4. **Veränderte Organisation?**
  5. **Neue /andere Schnittstellen**
  6. **Änderung der betrieblichen Abläufe und Prozesse**
  7. **(erstmalige) Schaffung einer (Arbeitsschutz-) Organisation**

# **„Auslösekriterien“ für die betriebsspezifische Betreuung nach der DGUV Vorschrift 2**

- 3. Änderungen durch neue Vorschriften**
  - 1. Gefährdungsbeurteilung anpassen**
  - 2. Veränderung im Arbeitssystem/Organisation**
  - 3. Weiterentwicklung des Stands von Technik und Arbeitsmedizin**
- 4. Schwerpunktprogramme / Aktionen zur Gesundheitsförderung**
  - 1. Gefährdungsschwerpunkte**
  - 2. Sicheres Verhalten**
  - 3. Auswertung von schweren Unfallereignissen**
  - 4. Gesundheitsförderung**
  - 5. Arbeitskultur**
  - 6. Körperliche Belastung**
  - 7. Psychische Belastungen**
  - 8. Betriebsklima**
  - 9. Leitbildentwicklung**

# „Auslösekriterien“ für die betriebsspezifische Betreuung nach der DGUV Vorschrift 2

3. Änderungen durch neue Vorschriften
  1. Gefährdungsbeurteilung anpassen
  2. **Veränderung im Arbeitssystem/Organisation**
  3. **Weiterentwicklung des Stands von Technik und Arbeitsmedizin**
4. Schwerpunktprogramme / Aktionen zur Gesundheitsförderung
  1. Gefährdungsschwerpunkte
  2. **Sicheres Verhalten**
  3. **Auswertung von schweren Unfallereignissen**
  4. **Gesundheitsförderung**
  5. **Arbeitskultur**
  6. **Körperliche Belastung**
  7. **Psychische Belastungen**
  8. Betriebsklima
  9. Leitbildentwicklung

# Umsetzung in der Praxis

1. Feststellung der Grundbetreuung anhand der Anzahl der angestellten Mitarbeiter
  
2. Ermittlung der betriebsspezifischen Betreuungsbedarfs („Auslösekriterien“) für beispielhaft:
  1. Gefährdungsbeurteilung erstellen
  2. Räumliche Gestaltung der Arbeitsplätze
  3. Arbeitsmedizinische Vorsorgen
  4. Notwendige PSA
  5. Psychische Belastungen
  6. **!! Unterweisung *in der Sprache, die sie verstehen* !!**
  7. *Leitbildentwicklung*
  8. *Betriebliches Gesundheitsmanagement*

# Umsetzung in der Praxis

## 3. Beschreibung der Leistungen für

- B-Arzt und
- Sifa

## 4. Festlegung des erforderlichen Betreuungsumfangs

- Grundbetreuung und
- betriebsspezifische Betreuung

## 5. Betreuung durch

- B-Arzt und
- Sifa organisieren

1.4 Erfordernis arbeitsmedizinischer Vorsorge					
Auslösekriterien			Aufwandskriterien		
Auslösekriterien für betriebsspezifische Betreuung	Trifft zu		Beschreibung der Leistungen insgesamt für Auslösekriterien a) bis c)	Personal-aufwand	
	Ja	Nein		BA	Sifa
a) Pflichtuntersuchungen erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkenntnisse beschaffen über die konkreten Arbeitsbedingungen</li> <li>• Individuelles Aufklären der Beschäftigten über die Untersuchungen</li> <li>• Durchführen der Untersuchungen</li> <li>• Beraten der Beschäftigten zum Ergebnis</li> <li>• Bescheinigungen erstellen</li> <li>• Auswerten und Ableiten von Konsequenzen für Schutzmaßnahmen</li> <li>• Umsetzung der Maßnahmen begleiten</li> <li>• Wirkungskontrollen</li> </ul>		
b) Angebotsuntersuchungen erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
c) Wunschuntersuchungen gefordert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Betriebsspezifische Betreuung erforderlich:	Ja	Nein			
Bei mindestens einem zutreffenden „Ja“ ist betriebsspezifische Betreuung erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Personalaufwand in Stunden für das Aufgabenfeld insgesamt (siehe Teilschritt 2.2):	Std.	Std.

Auszug aus der DGUV Vorschrift 2

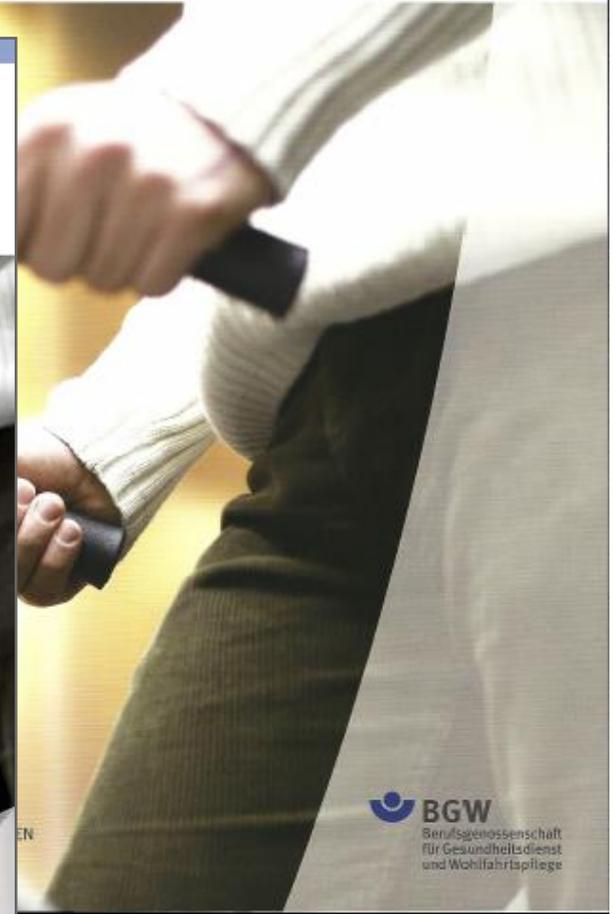
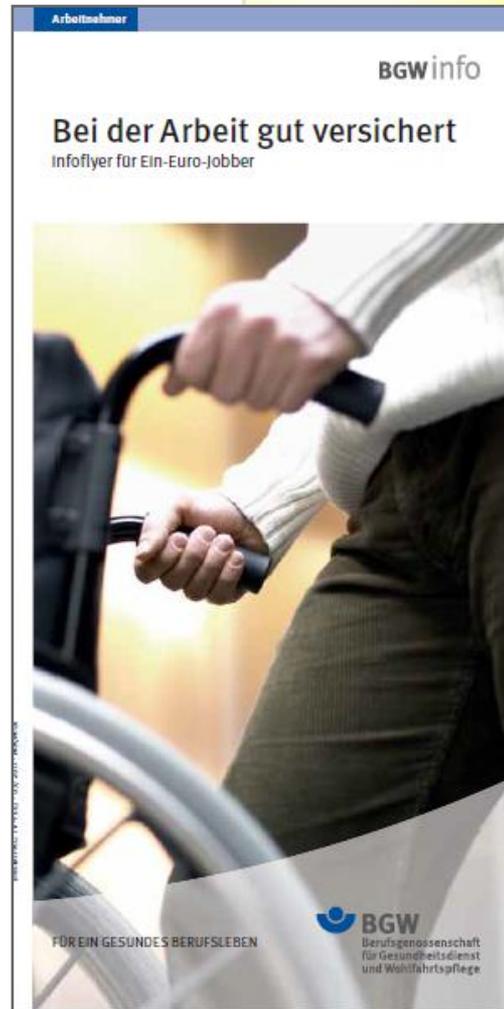


DGUV Information 207-007

TV-EEJ-U



TV-FEEJ



# Vielen Dank !



**Rolf von Gimborn**

**rolfvon.gimborn@  
bgw-online.de  
Tel. 0234 / 3078 6402**

